

# Schlecker-Beschäftigte ohne Perspektive

Frankfurt am Main. Die Gewerkschaft ver.di hat drei Wochen nach dem Scheitern des Insolvenzverfahrens für die Drogeriekette Schlecker auf die ausweglose Lage vieler ehemaliger Verkäuferinnen hingewiesen. Das berichtete die Onlineausgabe der Frankfurter Rundschau am Montag. Im Mai suchten demnach in Hessen 16000 Menschen eine Arbeit im Einzelhandel, vorhanden hingegen waren nur 1800 Angebote. »Damit ist klar, daß das, was vollmundig angekündigt wurde, nicht haltbar ist: daß die Schlecker-Frauen rasch wieder eine Arbeit finden«, sagte ver.di-Sekretär Bernhard Schiederig.

(jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/184995.schlecker-beschaeftigte-ohne-perspektive.html>*